

? Zwangsabordnungen NRW Sek II

Beitrag von „golum“ vom 17. Dezember 2022 17:16

[Zitat von Humblebee](#)

In NDS gibt es die Möglichkeit, für das Lehramt an BBS - neben der beruflichen Fachrichtung - statt eines Unterrichtsfaches wie Englisch, Deutsch, Mathe, ... "Sonderpädagogik" zu studieren. Wir haben mehrere KuK an der Schule, die dies gemacht haben. Sie sind insbesondere im Bereich der "Berufseinstiegsschule" eingesetzt.

Nichtsdestotrotz wüsste ich - wie ich vorhin bereits schrieb - nicht, dass wir schon mal SuS aus dem Förderschwerpunkt "geistige Entwicklung" an unserer Schule hatten. Diese jungen Menschen machen meines Wissen häufig eine Ausbildung in den "Werkstätten für behinderte Menschen" (mit denen wir als BBS zusammenarbeiten) oder in einem "Berufsbildungswerk".

Ach, das ist ein spannendes Konzept! Dann ist man neben dem beruflichen Fach gleichzeitig auch quasi ne Art Schulsozialarbeit. Damit ist halt - wie du schreibst - der Einsatz in der Berufsvorbereitung und der BF vorprogrammiert (und da weiß ich, dass es neben den wenigen, die das gerne machen, viele gibt, die dort ihren Einsatz gerne reduzieren würden).

Ja und die ehemaligen Förderschüler/innen: Im BVJ sind dann viele von ihnen, die (mit Lernschwierigkeiten) den HS-Abschluss nicht geschafft haben; die, die den HS-Abschluss haben, dann auch in der BF. Was dann für diese SuS ein Schock ist: Die großen wilden Klassen im Gegensatz zur individueller betreuenden FöS mit ihren kleinen Klassen.